

Testblatt

FIA/CSI Homologation Nr. 5010
Gruppe A: Tourisme de Série

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Internationalen Automobil-Sportgesetz
Anhang „J“

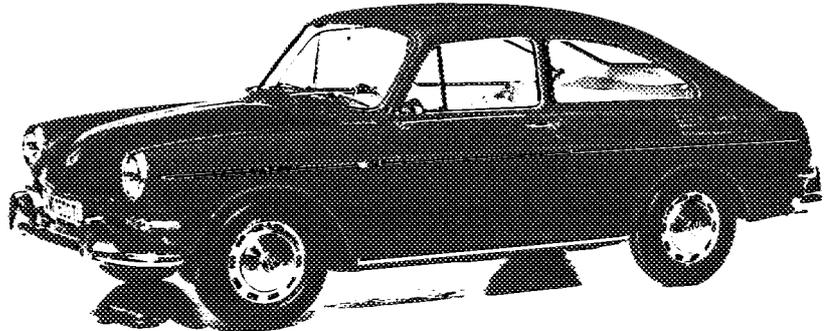
Hersteller Volkswagenwerk
Baumuster / Typ VW 1600 TL Hubraum 1584 ccm
Modelljahr 1966 Beginn der Serien-Fertigung 2. 8. 1965
Serien-Nummern
Fahrgestell 316 000 001 Motor -
Art des Karosserie-Aufbaues a) Limousine
Art des Karosserie-Aufbaues b) -
Art des Karosserie-Aufbaues c) -
Grand-Tourisme Herstellung des 500. Fahrzeuges erfolgte am - 19 -
Tourenwagen Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am - 19 -
Serien-Tourenwagen Herstellung des 5000. Fahrzeuges erfolgte am 18. 8. 19 65

ONS / FIA Eintragungen

Datum der Antragstellung
6. 12. 1965

Antrag geprüft am
Dezember 1965

Seifmüller



Nachtrag Nr. 11 vom
Nachtrag Nr. 4 vom
Nachtrag Nr. vom
Nachtrag Nr. vom
Nachtrag Nr. vom

NACHTRAGSSEITEN:

FIA-Anerkennung

Einstufung gültig ab 1. Januar



Fotos 60 x 80 mm

Foto B



Foto C

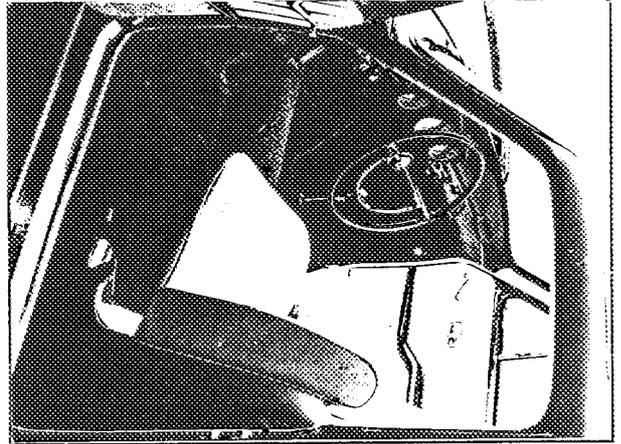


Foto D

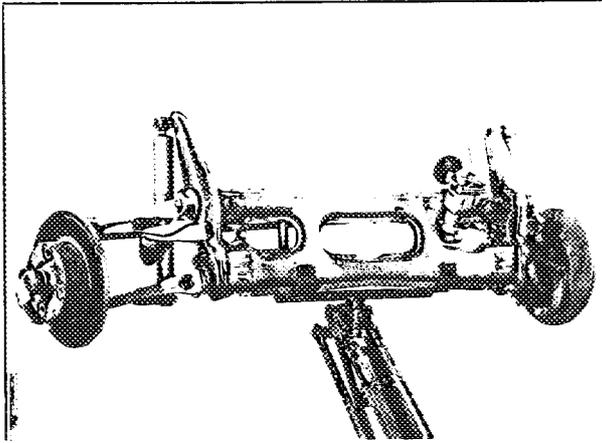


Foto E

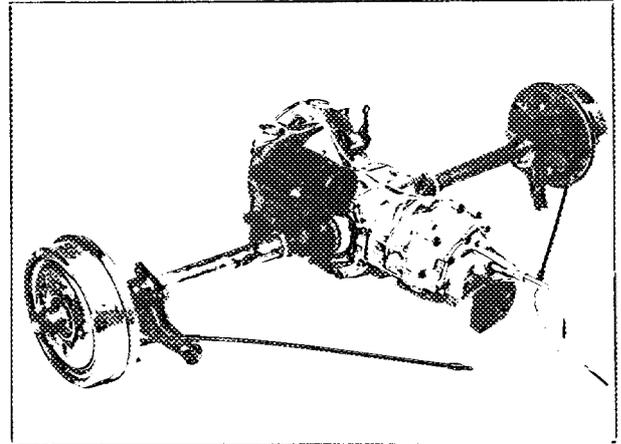


Foto F

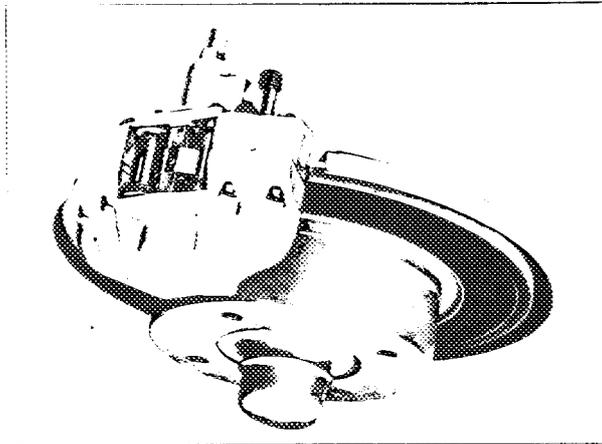


Foto G

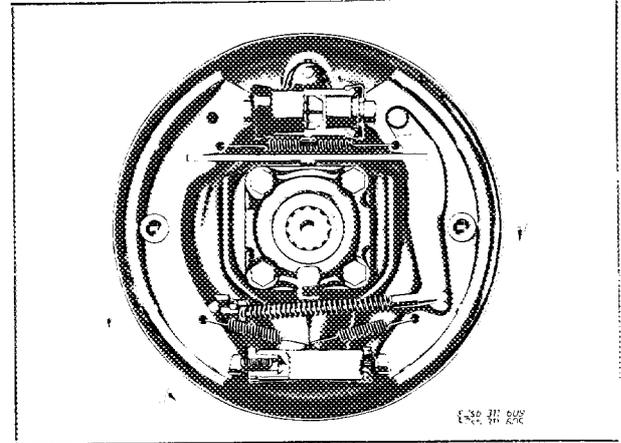


Foto H

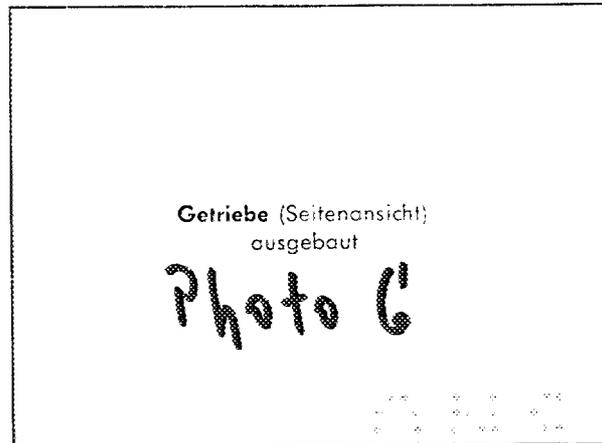
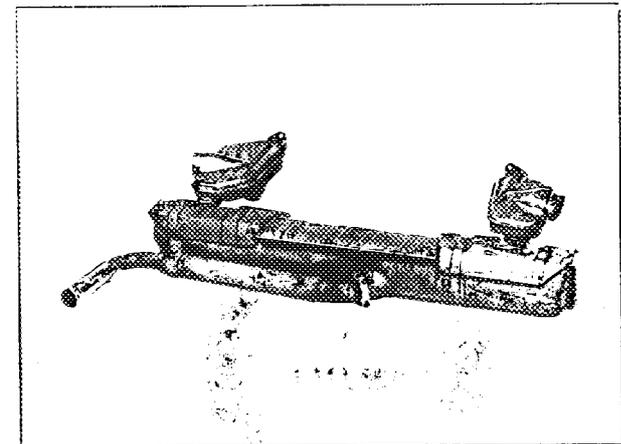


Foto I



Fotos 60 x 80 mm

Foto J

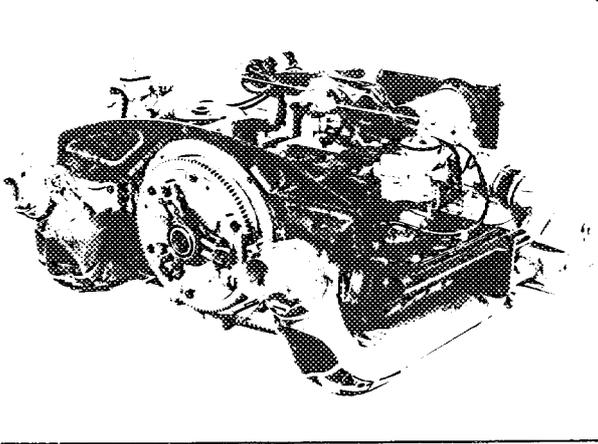


Foto K

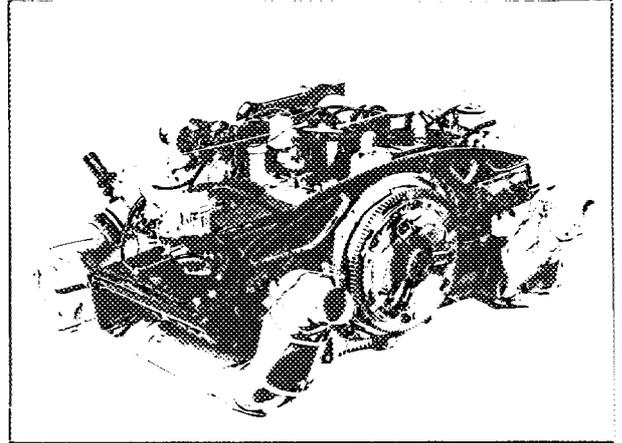


Foto L

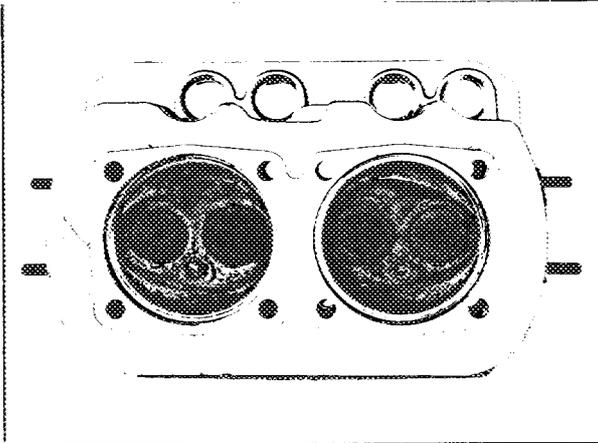


Foto M

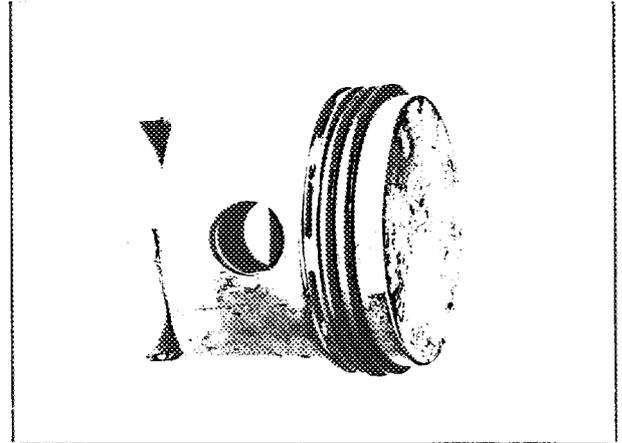


Foto N

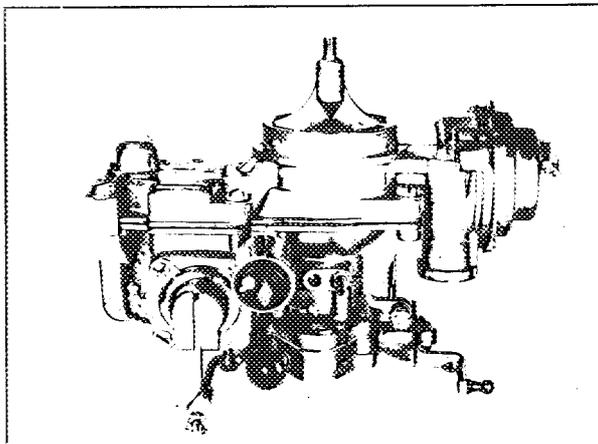


Foto O

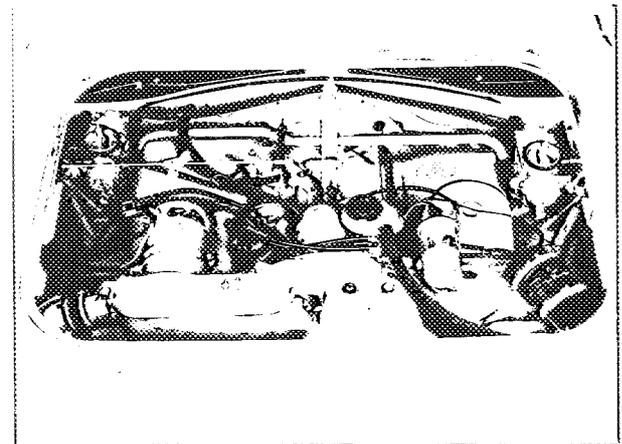


Foto P

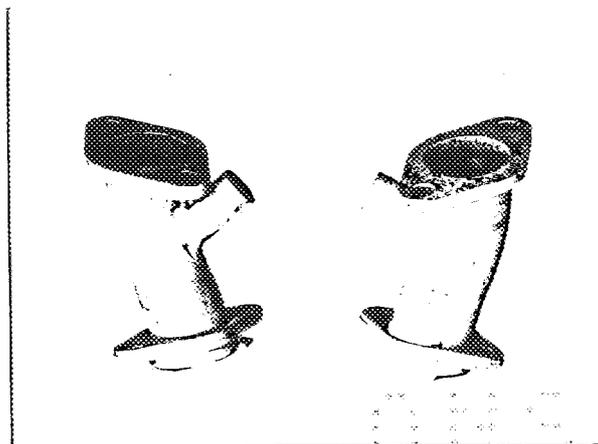
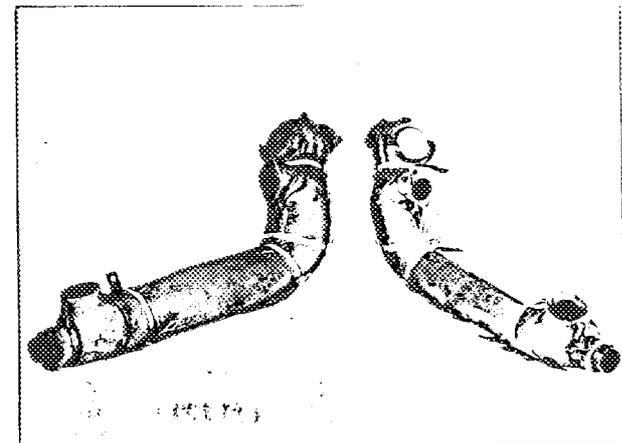
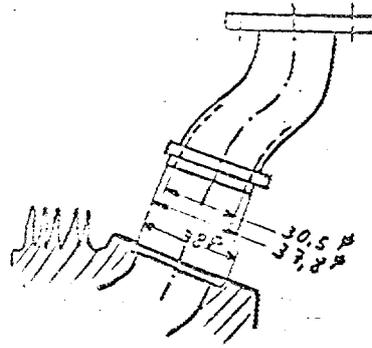


Foto Q

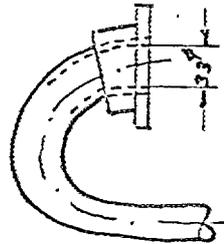


Zeichnung des Ansaugrohres, Seitenansicht gegen Zylinderkopf, mit Ansaugöffnung, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen

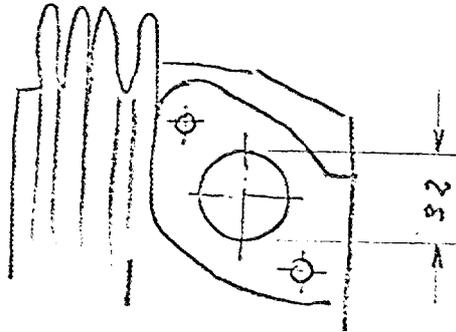


Zeichnung der Einlaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen

Zeichnung des Auspuffkrümmers, Auslaßöffnungen, Seitenansicht gegen Zylinderköpfe, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen

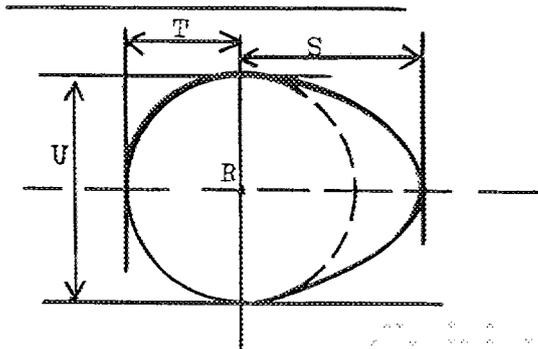


Zeichnung der Auslaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



Nockenwelle

R = Nockenwelle-Mitte



Einlaß-Nocke

| | | | | |
|-----|------|----|-------|--------|
| S = | 23,3 | mm | 0,917 | inches |
| T = | 15,5 | mm | 0,61 | inches |
| U = | 31 | mm | 1,22 | inches |

Auslaß-Nocke

| | | | | |
|-----|------|----|-------|--------|
| S = | 22,9 | mm | 0,901 | inches |
| T = | 15,5 | mm | 0,61 | inches |
| U = | 31 | mm | 1,22 | inches |



Wichtig Die halbfett gedruckten Angaben müssen in jedem Fall in 2 Maß-Einheiten angegeben werden von denen eine das metrische System sein muß. Siehe untenstehende Vergleichstabelle.

Abmessungen und Fassungsvermögen

1. Radstand 2400 mm 94,5 inches
2. Spurweite, vorne 1310 mm 51,6 inches *
3. Spurweite, hinten 1346 mm 53,0 inches *
- *1) Veränderungen der Spurweite bei Ausstattung mit anderen Felgen oder Rädern sind im Testblatt anzuführen. Genaue Angabe der Art der Spurweiten-Vermessung in Verbindung mit der hierbei bestehenden Bodenfreiheit erforderlich.
Diese Bodenfreiheit-Angabe gilt ausschließlich für die Vermessung der Spur und darf keinesfalls als Grundlage für die Zulassung des Fahrzeuges herangezogen werden.
4. Länge über alles 4225 cm 166,3 inches
5. Breite über alles 1605 cm 63,2 inches
6. Höhe über alles 1475 cm 58,1 inches
7. Fassungsvermögen des Kraftstoffbehälters (einschl. Reserve)
- mind. 40 bis 42 Ltr. 10,6 Gallon US 8,8 Gallon Imp.
8. Anzahl der Sitzplätze 5
9. Gewicht, Gesamt-Gewicht des Fahrzeuges mit Serien-Ausstattung im fahrbereiten Zustand mit Wasser, Öl und bereiften Reserverad jedoch ohne Kraftstoff und ohne Werkzeuge.
- ca. 890 kg ca. 1962 lbs cwt

Vergleichstabelle

| | | | |
|------------------------------|---|-----------------------|---------------------------|
| 1 inch / Zoll | = | 2,54 cm | 1 foot / Fuß |
| 1 square inch / Quadrat-Zoll | = | 6,452 cm ² | 1 Cubik-inch / Kubik-Zoll |
| 1 pound / Pfund | = | 453,593 gr | 1 hundred Weight (cwt) |
| 1 pint (pt) | = | 0,568 Ltr. | 1 quart US |
| 1 gallon US | = | 3,785 Ltr. | 1 gallon Imp. |



Fahrgestell und Karosserie (Fotos A, B und C)

20. Art des Aufbaues: unabhängig / ~~abhängig~~
21. selbsttragend Bauart, Werkstoff
 unabhängig Bauart Stahlblech
verschiedene
22. Werkstoff des Fahrgestelles Stahlblech
23. Werkstoff der Karosserie Stahlblech
24. Anzahl der Türen 2 Werkstoff Stahlblech
25. Werkstoff der Motorhaube Stahlblech
26. Werkstoff der Kofferhaube Stahlblech
27. Werkstoff des Rückfensters Sicherheitsglas
28. Werkstoff der Windschutzscheibe Sicherheitsglas
29. Werkstoff der Fenster der vorderen Türen Sicherheitsglas
30. Werkstoff der Fenster der hinteren Türen -
31. Art der Scheiben, Betätigung der Türfenster Kurbelfenster, davor Drehfenster
32. Werkstoff der hinteren Seitenscheiben Sicherheitsglas
33.

Zubehör und Ausstattung

38. Heizungsanlage: ja - ~~nein~~
39. Klimaanlage: ~~ja~~ - nein
40. Lüftungsanlage: ja - ~~nein~~
41. Vordere Sitze, Art der Ausstattung Einzelitze, verstellbar mit verstellb. Rückenlehne
42. Gewicht, vordere Sitze bzw. Sitzbank je Sitz ca. 13,5 kg 29,76 lbs
 mit Rahmen, Rücklehne und Gleitschienen, ausgebaut
43. Hintere Sitze, Art der Ausstattung Sitzbank
44. Werkstoff der Stoßstange, vorne) Stahlblech Gewicht 3,8 +) kg 8,38 lbs
45. Werkstoff der Stoßstange, hinten) Stahlblech Gewicht 3,6 +) kg 7,94 lbs
46. kg lbs

Räder

50. Art der Räder bzw. Felgen Lochscheibenräder aus Stahl mit Tiefbettfelge
51. Gewicht (pro Rad, ohne Bereifung) 7,2 kg 15,87 lbs
52. Art der Befestigung 5 Radschrauben
53. Felgendurchmesser 378,8 mm) inches
54. Felgenbreite 114,3 mm) 4 1/2 J x 15 inches
55.

Lenkung

60. Bauart Schneckenrollenlenkung
61. Servo-Lenkung: ~~ja~~ - nein
62. Zahl der Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag 2,8
63. Bei Servo-Lenkung
64.

+) ohne Hörner und Halter



Federung

70. Vorderrad-Aufhängung (Foto D), Bauart Einzelradaufhängung mit je 2 Kurbellängslenker
71. Ausführung der Federung 2 vorgesetzte, gekreuzte Rundstäbe
72. Stabilisator (falls vorhanden) ja
73. Anzahl der Stoßdämpfer pro Rad ein Stoßdämpfer
74. Wirkungsweise hydraulisch, doppelwirkend
78. Hinterrad-Aufhängung (Foto E), Bauart Einzelradaufhängung mit Pendelachse
79. Ausführung der Federung 2 vorgesetzte Rundstäbe (Drehfederstäbe)
80. Stabilisator (falls vorhanden) nein
81. Anzahl der Stoßdämpfer pro Rad ein Stoßdämpfer
82. Wirkungsweise hydraulisch, doppelwirkend
83.

Bremsen (Fotos F und G)

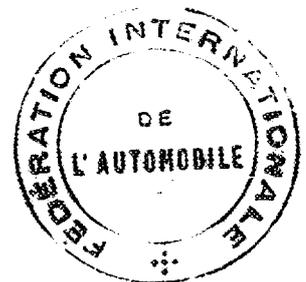
90. Bauart der Bremsanlage hydraulisch, vorn Scheiben-, hinten Trommelbremse
91. Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise -
92. Anzahl der Hauptbrems-Zylinder 1

Trommelbremsen

| | VORN | | HINTEN | |
|---|-----------------|---------|-----------------|--------------|
| 93. Anzahl der Bremszylinder pro Rad <u>1</u> | | | <u>22,20</u> | <u>0,87</u> |
| 94. Bremszylinder-Bohrung | mm | in. | mm | in. |
| 95. Bremstrommel-Durchmesser | mm | in. | <u>248</u> | <u>9,76</u> |
| 96. Länge der Bremsbeläge | mm | in. | <u>264</u> | <u>10,39</u> |
| 97. Breite der Bremsbeläge | mm | in. | <u>45</u> | <u>1,77</u> |
| 98. Anzahl der Bremsbacken je Bremstrommel | | | <u>2</u> | |
| 99. Wirksame Bremsfläche je-Bremse Rad | mm ² | sq. in. | <u>225</u> | <u>34,85</u> |
| | | | cm ² | sq. in. |

Scheibenbremsen

| | | | | | | | |
|---|------------|-----------------|--------------|---------|--|-----------------|---------|
| 100. Bremsscheiben-Durchmesser außen | <u>277</u> | mm | <u>10,90</u> | in. | | mm | in. |
| 101. Stärke der Bremsscheibe | <u>9,5</u> | mm | <u>0,37</u> | in. | | mm | in. |
| 102. Länge der Bremsbacke) | | mm | | in. | | mm | in. |
| 103. Breite der Bremsbacke) <u>rhombisch</u> | | mm | | in. | | mm | in. |
| 104. Anzahl der Bremsbacken je-Bremse Rad | | | <u>2</u> | | | | |
| 105. Wirksame Bremsfläche je-Bremse Rad | <u>40</u> | cm ² | <u>6,19</u> | sq. in. | | mm ² | sq. in. |
| 106. | | | | | | | |
| 107. | | | | | | | |



Fabrikat Volkswagen Typ VW 1600 TL FIA / CSI Homologation Nr. 5010

Motor

130. Arbeitsverfahren 4 Takt
131. Anzahl der Zylinder 4
132. Zylinder-Anordnung Boxer (gegenüberliegend)
133. Zylinder-Bohrung 85,5 mm 3,37 in.
134. Kolbenhub 69 mm 2,71 in.
135. Hubraum pro Zylinder 396 cm³ 24,16 cu. in.
136. Gesamthubraum 1584 cm³ 96,65 cu. in.
137. Werkstoff ~~des~~ Zylinderblockes Grauguß
138. Werkstoff der Zylinder-Laufbuchsen -
139. Werkstoff des Zylinderskopfes Leichtmetall (Alu-Leg.) Anzahl 2
140. Anzahl der Einlaßöffnungen 1 je Kopf
141. Anzahl der Auslaßöffnungen 2 je Kopf
142. Verdichtungsverhältnis 7,7
143. Inhalt eines Verdichtungsraumes 49 cm³ 2,99 cu. in.
144. Werkstoff des Kolbens Leichtmetall
145. Anzahl der Kolbenringe 3
146. Entfernung Kolbenbolzenmitte / Kolbenkrone 39,4 mm 1,55 inches
147. Kurbelwelle: ~~XXXXXX~~ / geschmiedet
148. Bauart der Kurbelwelle einteilig, gekröpft, 4-fach gelagert
149. Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager 4
150. Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdeckel Leichtmetall
151. Motorschmierung: ~~XXXXXX~~ Ölwanne und Druckumlaufschmierung
152. Schmiermittel-Umlaufmenge der Ölbehälter bzw. Ölwanne 2,5 Ltr. 5.3 US pts qu. US
153. Ölkühler: ja - ~~XXXX~~ Luft
154. Art der Kühlung -
155. Fassungsvermögen Kühlwasserumlauf - Ltr. pts qu. US
156. Ventilator (falls vorhanden), Durchmesser - cm inches
157. Anzahl der Lüfterflügel -
- Pleuel-Lager**
158. Werkstoff-Pleuellager Durchmesser 55 mm 2,165 in. Dreistofflager
159. Pleueldeckel, Art Durchmesser mm in. Halbschalen
- Gewichte**
160. Schwungscheibe 7,6 kg 16,75 lbs
161. Schwungscheibe mit Kupplung 11,93 kg 26,30 lbs
162. Kurbelwelle 8,6 kg 18,96 lbs
163. Pleuel 0,61 kg 1,34 lbs
164. Kolben mit Kolben-Bolzen und Ringen 0,65 kg 1,43 lbs
165.



Motor (Viertaktverfahren)

170. Anzahl der Nockenwellen 1
 171. Anordnung der Nockenwelle unter der Kurbelwelle
 172. Art des Nockenwellenantriebes Zahnrad
 173. Art der Ventilbetätigung über Stößel, Stoßstangen und Kipphebel
 174.

EINLASS (siehe Seite 4)

180. Werkstoff des Ansaugrohres / Krümmers St 35 GZF
 181. Durchmesser (außen) des Einlaß-Ventiles Schaft 8 mm, Teller 35,5 mm 0,31 / 1,39 inches
 182. Ventilhub-maximal 8,8 mm 0,346 inches
 183. Anzahl der Ventildfedern je Ventil 1
 184. Art der Ventildfedern Progressiv gewickelte Spiralfeder
 185. Anzahl der Einlaß-Ventile je Zylinder 1
 186. Ventilspiel bei kaltem Motor 0,10 mm 0,0039 inches
 187. Einlaß-Ventil öffnet vor o. T. 7 ° 30 '
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 188. Einlaß-Ventil schließt nach u. T. 37 °
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 189. Luftfilter, Art Ölbadluftfilter
 190. -

AUSLASS (siehe Seite 4)

195. Werkstoff des Auspuffkrümmers St 35 GZF (Rohr DIN 2391)
 196. Durchmesser (außen) des Auslaß-Ventiles Schaft 8; Teller 32 mm 0,31 / 1,26 inches
 197. Ventilhub-maximal 8,5 mm 0,334 inches
 198. Anzahl der Ventildfedern je Ventil 1
 199. Art der Ventildfedern Progressiv gewickelte Spiralfeder
 200. Anzahl der Auslaß-Ventile je Zylinder 1
 201. Ventilspiel bei kaltem Motor 0,10 mm 0,0039 inches
 202. Auslaß-Ventil öffnet u. T. 44 ° 30 '
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 203. Auslaß-Ventil schließt nach o. T. 4 °
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 204. -



Fabrikat Volkswagen Typ VW 1600 TL FIA / CSI Homologation Nr. 5010

Vergaser (Foto N)

210. Anzahl der Vergaser 2
211. Bauart Fallstrom
212. Fabrikat Solex
213. Typ / Modell 32 PDSIT
214. Anzahl der Gemisch-Auslaßöffnungen je Vergaser eine
215. Durchmesser des Ansaugrohres (oder der Saugrohre) Vergaser-Seite 33 mm \emptyset
216. Nenn-Durchmesser des Lufttrichters 23 mm \emptyset

Einspritzung (falls vorhanden)

220. Fabrikat der Einspritzpumpe -
221. Anzahl der Kolben -
222. Typ der Einspritzpumpe -
223. Gesamtzahl der Einspritzdüsen -
224. Anordnung der Einspritzdüsen -
225. Durchmesser des Ansaugrohres - mm - inches
226. -

Motor-Zubehör

230. Kraftstoffpumpe: Antrieb mechanisch / ~~elektrisch~~
231. Anzahl 1
232. Art der Zündung Batteriezündung
233. Anzahl der Zündverteiler 1
234. Anzahl der Zündspulen 1
235. Anzahl der Zündkerzen je Zylinder 1
236. Art der Lichtmaschine Drehstrom-Lichtmaschine
237. Art des Lichtmaschinen-Antriebes Keilriemen
238. Spannung 6 Volt
239. Anzahl der Batterien 1
240. Anordnung der Batterie Unter dem Rücksitz rechts
241. Spannung 6 Volt
242. -

Motorleistungen und Fahrzeug-Geschwindigkeit (laut Hersteller-Katalogangaben)

250. Leistung des Motors 54/65 PS / DIN / SAE 4000/4600 U/min
251. Drehzahl maximal 4000 U/min Leistung 54 PS
252. Größtes Drehmoment 11,2 mkg bei 2200 U/min
253. Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges 135 km/h 84 mph
254. -



Kraftübertragung

Kupplung

260. Bauart der Kupplung Trockenkupplung

261. Anzahl der Kupplungs-Scheiben 1

262. Durchmesser der Kupplungs-Scheibe 200 mm 7,87 inches

263. Durchmesser der Kupplungsbeläge, innen 130 mm 5,12 inches

 Durchmesser der Kupplungsbeläge, außen 200 mm _____ inches

264. Art der Kupplungs-Betätigung Kupplungsfernbedienung durch Seil und Bowdenzug

265. _____ -

Wechselgetriebe (Foto H)

270. Art der Schaltung Knüppelschaltung

 Fabrikat des Getriebes VW Modell / Typ _____

271. Anzahl der Gänge (vorwärts) 4

272. Anzahl der synchronisierten V-Gänge 4

273. Anordnung des Schalthebels Auf dem Rahmentunnel vor den Vordersitzen

274. Automatisches Getriebe, Fabrikat _____ Typ _____

275. Anzahl der Gänge (vorwärts) _____

276. Anordnung des Schalthebels _____

| 277 | Schaltgetriebe | | Automatischer Getriebe | | Zusätzliche Getriebe-Übersetzung/Automatisch | | | |
|------------------------|-------------------------|------------------|-------------------------|------------------|--|------------------|-------------------------|------------------|
| | Übersetzungs-verhältnis | Anzahl der Zähne | Übersetzungs-verhältnis | Anzahl der Zähne | Übersetzungs-verhältnis | Anzahl der Zähne | Übersetzungs-verhältnis | Anzahl der Zähne |
| 1 | 3,80 | 10/38 | | | | | | |
| 2 | 2,06 | 17/35 | | | | | | |
| 3 | 1,32 | 22/29 | | | | | | |
| 4 | 0,89 | 27/44 | | | | | | |
| 5 | | | | | | | | |
| 6 | | | | | | | | |
| RÜCK- WÄRTS | 3,88 | 14/44 21/17 | | | | | | |

278. Schongang-Getriebe _____ Typ _____

279. Anzahl der Vorwärtsgänge mit Schongang-Getriebe _____

280. Übersetzungs-Verhältnis des Schongang-Getriebes _____

281. _____ -

Antriebsachse

290. Bauart der Antriebsachse VW Pendelachse

291. Art des Ausgleichsgetriebes Zweiplaneten-Kegelradausgleichsgetriebe

293. Art der Ausgleichssperre (falls vorhanden) Sperrdifferential (Mausstättung; M220)

293. Übersetzungs-Verhältnis des Ausgleichsgetriebes 4,125

294. _____ -



Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt – Ergänzung der Serienfertigung – (Variante)
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz
Volkswagenwerk AG, Wolfsburg

Hersteller
Für Baumuster/Typ VW 1600 TL Limousine
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 366 000 001
Motor-Nr. -
Beginn der Serienfertigung Juli 1965
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ VW Variant 1600
Datum der Antragstellung 7. 3. 1966

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

- 1). **Aufbau und Fahrgestell entsprechen dem VW 1600 TL bis auf folgende Abweichungen:**
 - a) Horizontal durchgehendes Dach
 - b) Zusätzliches Fenster im Seitenteil
 - c) Weiterer Zugang zum Innenraum durch Hecktür mit Fenster (Dreitürer)
 - d) Variable Nutzfläche über dem MotorraumBezeichnung: VW Variant 1600
Fotografie: Rückseite
Diese Karosserie-Variante ist ein Kombi auf Pkw-Fahrgestell
- 2). Lieferbar als Rechtslenker
- 3). Lieferbar mit Stahlkurbeldach
- 4). Lieferbar mit Zusatzfederung der Hinterachse (465 kg)
- 5). Lieferbar mit 12 Volt-Anlage

Nur vom ACN auszufüllen

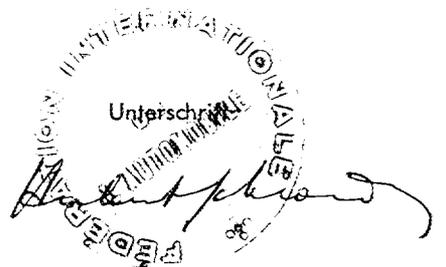
Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes VW-VAS-Tw 10.3.1966 *Heipmann*

ONS/FIA-Eintragungen

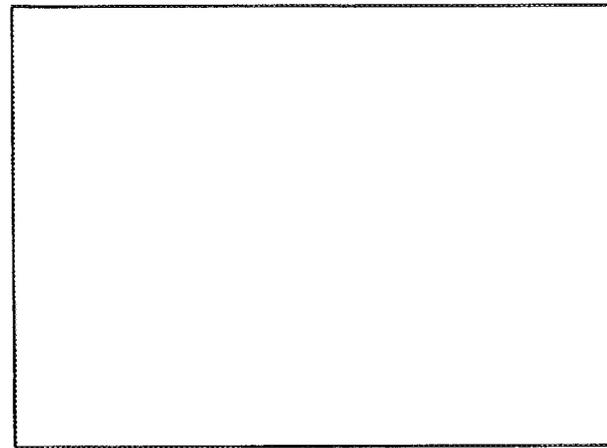
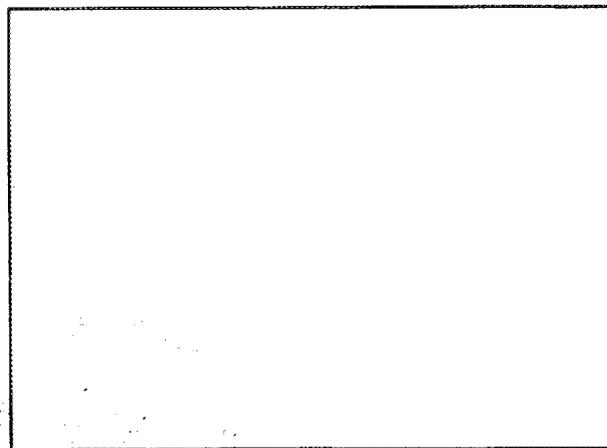
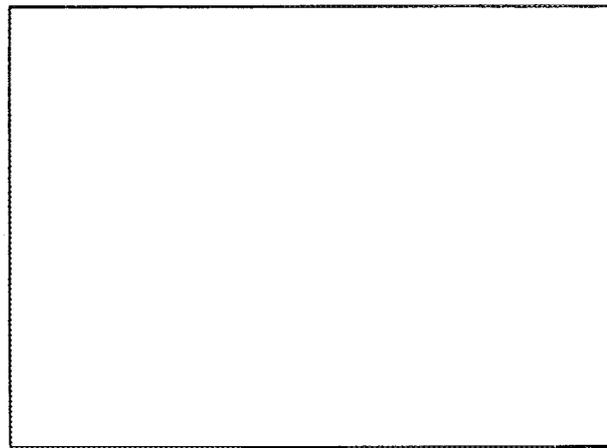
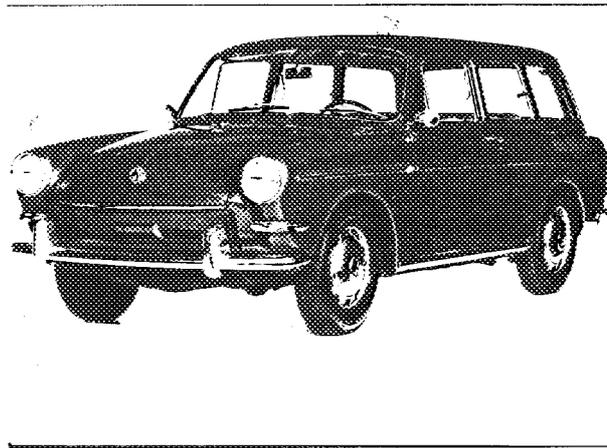
Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie Serien-Tourenwagen
gültig ab 1/5/1966 Liste 14/4

NACHTRAGSSEITEN: 1

FIA-Stempe



Fotos 60 x 80 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Varianten)



Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Änderung der Serienfertigung - Entwicklung
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Volkswagenwerk AG

Für Baumuster/Typ VW 1600 TL

Nachstehende Änderungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 367.000.001

Motor-Nr. T 0.244.544

Beginn der Serienfertigung mit nachstehenden Änderungen August 1966

Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ mit diesen Änderungen VW 1600 TL

Datum der Antragstellung 8. August 1966

Genauere Angaben/Beschreibung der serienmäßigen Änderungen (Entwicklung des Typs), die eine Ergänzung/Änderung des Testblattes erfordern

1. Das Modell wurde mit einer Ausgleichsfeder an der Hinterachse ausgestattet.
2. Das Übersetzungsverhältnis des 3. Ganges wurde von 1 : 1,32 in 1 : 1,26 geändert.
3. Die elektrische Anlage wurde von 6 auf 12 Volt umgestellt.
4. Alle Typ-3 1,6 Ltr.-Motore erhalten geänderte Zylinderköpfe mit getrennten Ansaugkanälen ab Motor-Nr. T 0.244.544. Dadurch ändern sich die Ansaugstutzen und Innen-Abmessungen.

Fotos zu 1. und 4. sowie Zeichnung siehe Rückseite.

Nur vom ACN auszufüllen

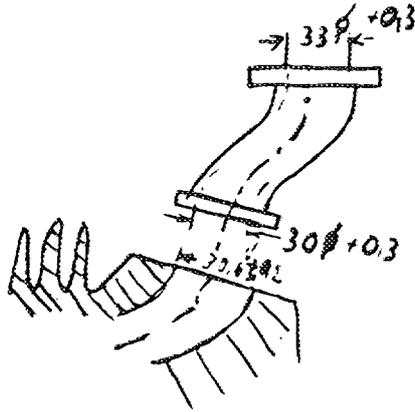
Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes VW-EV/S-TW 31.8.1966 *Seefeldner*

ONS/FIA-Eintragungen

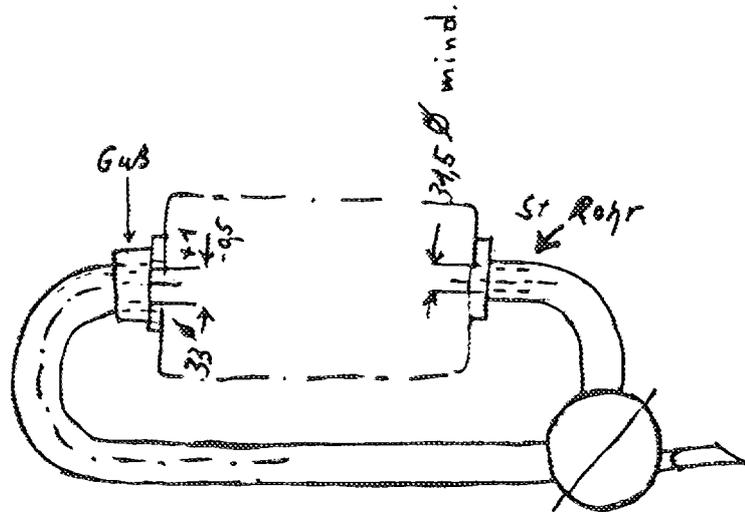
Baumuster/Typ mit o. a. Änderungen von FIA anerkannt in Kategorie SERIEN-TOUREN W A G E
gültig ab 1/11/1966 Liste 15/2

FIA-Stempel  Unterschrift *Hubert Phant*

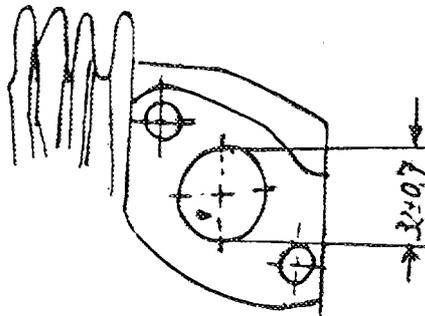
Zeichnung des Ansaugrohres, Seitenansicht gegen Zylinderkopf, mit Ansaugöffnung, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



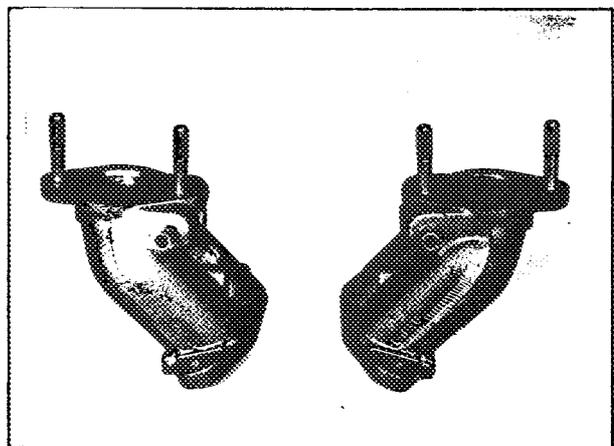
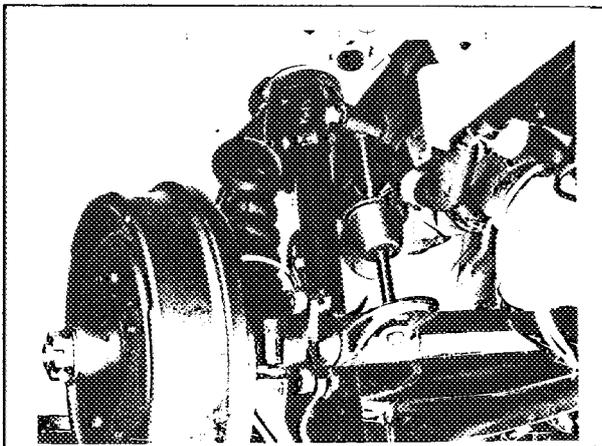
Zeichnung der Einlaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



Zeichnung des Auspuff-Krümmers, Auslaßöffnungen, Seitenansicht gegen Zylinderköpfe, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



Zeichnung der Auslaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



FIA/CSI-Homologation Nr. 5010

B/U

Nachtrag Nr.

Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt - Ergänzung der Serienfertigung - (Variante)
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Volkswagenwerk AG
 Für Baumuster/Typ VW 1600 TL
 Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 367.000.001
 Motor-Nr. -
 Beginn der Serienfertigung August 1966
 Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ VW 1600 TL
 Datum der Antragstellung 8. August 1966

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

Als Karosserie-Variante ist jetzt auch die VW 1600 L Stufenheck-Limousine lieferbar (Siehe Foto A und B). Die technische Ausstattung entspricht dem VW 1600 TL.

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes VW-VA/S-TV 31.8.1966 *Seydewitz*

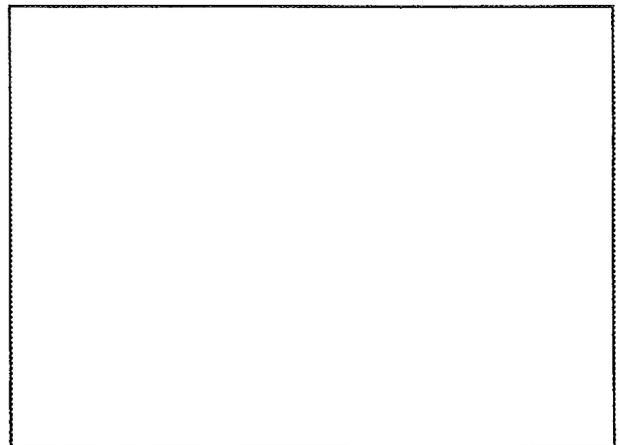
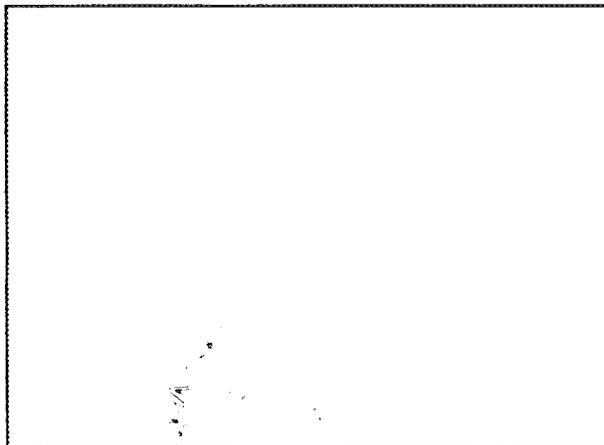
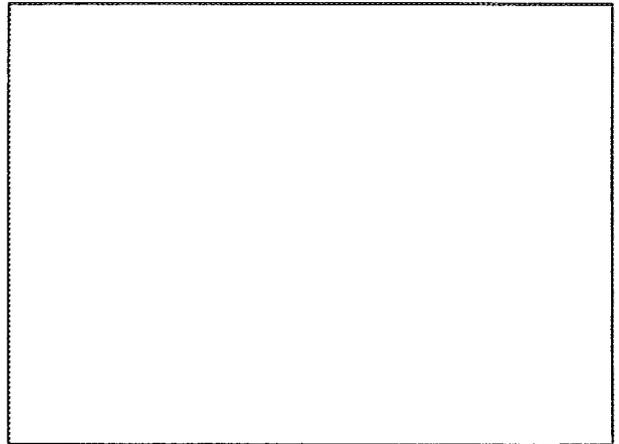
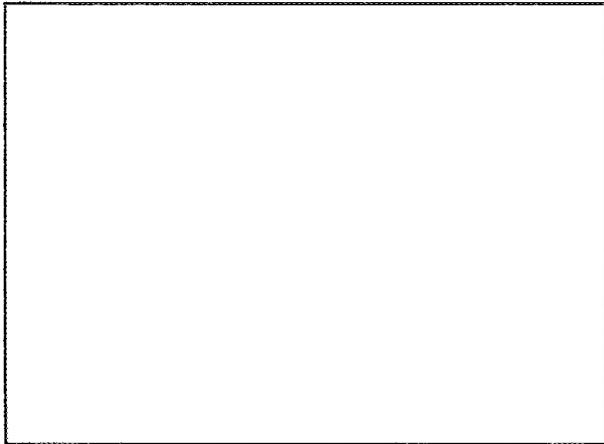
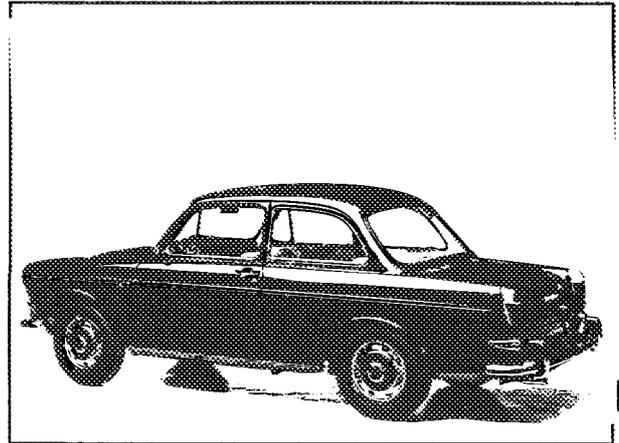
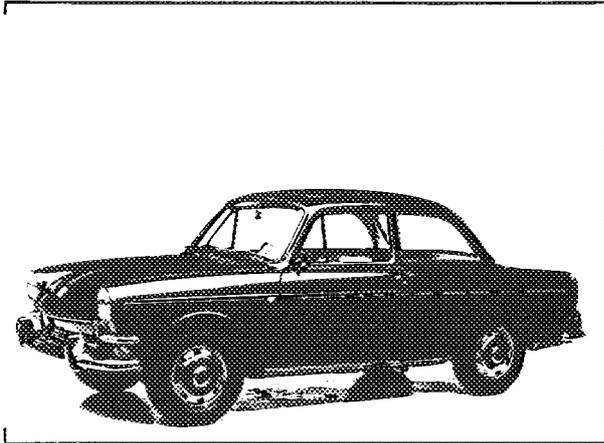
ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie SERIEN-TOURENWAGEN
gültig ab 1/11/1966 Liste 15/1

FIA-Stempel

Unterzeichnet
Hubert Johnson
 FIA/CSI-HOMOLOGATION Nr. 5010

Fotos 60 x 80 mm
der umstehend beschriebenen Testblatt-Ergänzungen (Varianten)



FIA/CSI-Homologation Nr. 5010 C/V
Nachtrag Nr.

Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt-Ergänzung der Serienfertigung-(Variante)
gemäß den Bestimmungen des Anhang „J“ zum Internationalen Automobil-Sportgesetz

Hersteller Volkswagenwerk AG
Für Baumuster/Typ VW 1600 TL Stufenheck-Limousine
Nachstehende Erweiterungen gelten ab Fahrgestell-Nr. 367.000.001
Motor-Nr.
Beginn der Serienfertigung August 1966
Handelsbezeichnung des Baumusters/Typ VW 1600 TL Stufenheck-Limousine
Datum der Antragstellung 10. November 1966

Genauere Angaben/Beschreibung für die Ergänzung der Serienfertigung

Wahlweise lieferbar:

zu 293.) Übersetzungs-Verhältnis des Ausgleichgetriebes:
4.375 Anzahl der Zähne: 8/35

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes VW - VA/S-TW 10.11.1966 *[Signature]*

ONS/FIA-Eintragungen

Ergänzungs-Nachtrag von FIA anerkannt in Kategorie S E R I E N - T O U R E N W A G E N
gültig ab 1/1/1967 Liste 15/2

NACHTRAGSSEITEN: 7 FIA-Stempel

